Die IQ Fachstelle wird koordiniert durch: passage

Diese Weiterbildung wurde entwickelt durch: UNIVERSITÄT PADERBORN – Die Universität der Informationsgesellschaft

IQ Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch

Trainerin:

Olga Dohmann (wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Paderborn und freiberufliche Weiterbildnerin)

Anmeldung:

Olga Dohmann
Universität Paderborn
Fakultät für Kulturwissenschaften
Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft
Warburgerstraße 100, 33100 Paderborn
Tel: 05251 60 4107
olga.dohmann@uni-paderborn.de

Informationen zum Projekt:

Online: deutsch-am-arbeitsplatz.de/weiterbildung_ifsl.html

Jana Laxczkowiak
passage gGmbH Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch
Nagelsweg 10, 20097 Hamburg
Tel: 040 / 87 09 09 18
jana.laxczkowiak@passage-hamburg.de

Foto (Ausschnitt) © Monkey Business - fotolia.de

Integriertes Fach- und Sprachlernen
in beruflicher (Anpassungs-)Qualifizierung

Weiterbildung für Lehrende des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Bundesministerium für Arbeit und Soziales
ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland
Europäische Union
Zusammen. Zukunft. Gestalten.

In Kooperation mit:
Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bundesagentur für Arbeit

www.netzwerk-iq.de
www.deutsch-am-arbeitsplatz.de

Das Projekt *Weiterbildung IFSL*

Integriertes Fach- und Sprachlernen (IFSL) in beruflicher (Anpassungs-) Qualifizierung

Weiterbildung für Lehrende des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften

An den Lehrveranstaltungen der Hochschulen nehmen vermehrt auch Personen teil, die als Zuwandererinnen und Zuwanderer nach Deutschland gekommen sind. Diese Personen haben häufig einen ingenieurwissenschaftlichen Hochschulabschluss in einem anderen Land erworben.

Um sich nachzuqualifizieren oder um ihren Abschluss vollständig anerkennen zu lassen, belegen zugewanderte Ingenieurinnen und Ingenieure einzelne Module oder Veranstaltungen an einer deutschen Hochschule.

Lehrende, Tutorinnen und Tutoren sehen sich dadurch vor neue Herausforderungen gestellt, denn viele Teilnehmende benötigen zusätzliche Unterstützung hinsichtlich fach- und bildungssprachlicher Aspekte des Deutschen, um an Vorlesungen, Seminaren und Übungen erfolgreich teilnehmen zu können. Hier setzt das Projekt IFSL an und unterstützt Hochschullehrende bei der Umsetzung des integrierten Fach- und Sprachlernens.

Das Projekt Weiterbildung IFSL wird von der Universität Paderborn durchgeführt und vom Förderprogramm *Integration durch Qualifizierung* (IQ Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch) finanziert.

Ziel des Projektes ist es, Lehrende des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften und weitere Beteiligte in Qualifizierungsmaßnahmen für Ingenieurinnen und Ingenieure hinsichtlich der Möglichkeiten einer verzahnten fachlichen und sprachlichen Förderung ihrer Teilnehmenden zu professionalisieren. Es werden Strategien vermittelt, wie Fachlehrende die sprachlichen Anforderungen Ihres Faches ermitteln können. Darüber hinaus werden erste Ansätze für die Gestaltung eines sprachbildenden Fachunterrichts erarbeitet und diskutiert.

Workshop

Sprachliche Herausforderungen im Fach erkennen und berücksichtigen

Workshop für Lehrende des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften

Dieser Workshop basiert auf den Ergebnissen einer umfangreichen wissenschaftlichen Bedarfserhebung und beabsichtigt, Sie in Bezug auf die Herausforderungen der ingenieurwissenschaftlichen Fachsprache zu sensibilisieren und Ihnen Möglichkeiten einer verzahnten fachlichen und sprachlichen Förderung der Studierenden mit Deutsch als Zweitsprache aufzuzeigen.

Der Workshop ermöglicht Ihnen, die sprachlichen Anforderungen Ihres Fachs zu erkennen sowie grundlegende Methoden für eine sprachsensible Gestaltung der Fachveranstaltungen kennenzulernen.

Zu den Inhalten des Workshops gehören u.a.:

- Erarbeiten der wesentlichen strukturellen und funktionalen Unterschiede zwischen Alltagssprache und ingenieurwissenschaftlicher Fachsprache
- Erarbeiten der potenziellen Stolpersteine der ingenieurwissenschaftlichen Fachsprache an ausgewählten Praxisbeispielen
- Kennenlernen der elementaren Methoden eines sprachförderlichen ingenieurswissenschaftlichen Fachunterrichts

Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenlos.

Zielgruppe: Wir laden alle Hochschullehrenden des Fachbereichs der Ingenieurwissenschaften herzlich ein, z. B. Professorinnen und Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie Lehrbeauftragte, Tutorinnen und Tutoren.

Termin und Ort: Der Workshop wird am 7.11.2016 von 12.00 bis 16.00 Uhr an der Universität Paderborn stattfinden. Gern werden in Absprache mit interessierten Hochschulen weitere Workshops angeboten. Falls Ihre Hochschule an einem Workshop interessiert ist, wenden Sie sich bitte an Olga Dohmann.